

Spendenaufruf für das Konzert der Bundesärztephilharmonie e.V. am 25. September 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

In diesen Monaten liegt der Spendenfokus selbstverständlich auf der Unterstützung der Ukraine. Wir dürfen aber über den Krieg nicht die großen Umweltprobleme auf der Welt vergessen. Die Trinkwassergewinnung in Äthiopien wird von arche noVa e.V. gefördert. Damit werden Menschen unterstützt, die indirekt auch unter den Folgen des Krieges in der Ukraine leiden, weil die Weizenlieferungen von dort ausbleiben. Deshalb wird die Bundesärztephilharmonie dieses Projekt von arche noVa mit seinem 7. Benefizkonzert unterstützen und die Konzerteinnahmen ohne jeglichen Abzug spenden. Das Orchester, das überwiegend aus Menschen in medizinischen Berufen besteht, veranstaltet seit sechs Jahren jährlich ein Konzert, dessen Einnahmen der **Förderung von ausgewählten sozialen Projekten** zugutekommt. Im Jahr 2019 wurde so in Hamburg über den Hamburger Abendblatt-Verein die Mobilität einer angehenden Medizinstudentin, die an der Glasknochenkrankheit leidet, gefördert, im Jahr 2020 dann in Dresden das Projekt „Corona-Nothilfe weltweit“ von arche noVa e.V. und in Hannover die Demenzforschung der MHH.

Ein weiteres Ziel der Bundesärztephilharmonie ist es, **Medizinstudentinnen und -studenten die Mitwirkung an einem Projekt finanziell zu ermöglichen** und mit Ihnen zusammen große Orchesterwerke innerhalb 1 Woche in einer Gemeinschaftsunterkunft unter Leitung wechselnder Profidirigent*innen zu erarbeiten und in einem Konzertsaal aufzuführen. Dazu dient auch die Kooperation mit dem Deutschen Medizinstudierenden-Sinfonieorchester (DMSO). Wulf Hilbert, 1. Vorsitzender des BDLO Nord e.V.: *„Ein generationsübergreifendes Ensemble, volles Haus, anspruchsvolles Programm.“*

Seine Ziele kann die Bundesärztephilharmonie nur erreichen, weil ihre nicht studentischen Mitwirkenden einen sehr hohen finanziellen Aufwand auf sich nehmen. Ohne eine zusätzliche Unterstützung von Spenderinnen und Spendern könnten die Projekte dennoch nicht realisiert werden.

Unterstützen Sie bitte die Bundesärztephilharmonie dabei, zur Hilfe für Menschen in Not aufzurufen und es gleichzeitig engagierten Studierenden zu ermöglichen, in einem großen Sinfonieorchester auf hohem Niveau zu musizieren und dabei auch selten gespielten Werken eine Bühne zu geben!

Sie können das Projekt von arche noVa so effektiver fördern als mit einer Direktspende, weil es durch das Konzert der Bundesärztesphilharmonie in der Öffentlichkeit mehr wahrgenommen und durch mehr Spenderinnen und Spender unterstützt werden wird.

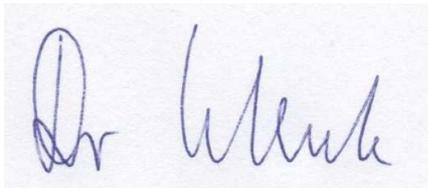
Da die Bundesärztesphilharmonie e.V. vom Finanzamt Hamburg-Nord als gemeinnützig anerkannt ist, können Sie Ihre Spende steuerlich geltend machen.

Bitte verwenden Sie für ihre Spende **das anliegende Formular**. Sie können Sie auch per PayPal unter www.bundesärztesphilharmonie.de tätigen.

Wir freuen uns über jeden Geldbetrag und jede Art der Unterstützung! Auch eine ganzseitige farbige Werbeanzeige in unserem Programmheft bieten wir Ihnen für 1.000,- EUR an.

Sie können auch Sponsor werden. Fordern Sie ggf. unser Sponsoringkonzept an!

Herzlichen Dank und freundliche Grüße



Dr. med. Michael Scheele
Schatzmeister der Bundesärztesphilharmonie e.V.



Kontakt:

Dr. med. Michael Scheele

michael.scheele@bundesärztesphilharmonie.de

Mobil: 0172 4113280

Kontoverbindung:

Bundesärztesphilharmonie e.V.

Hamburger Sparkasse | IBAN: DE95 2005 0550 1059 2253 24 | BIC: HASPDEHHXXX

Das Benefizkonzert steht unter dem Motto „Wagemut“. Zur Aufführung kommen das Adagio der 10. Sinfonie von **Gustav Mahler** und die 9. Sinfonie von **Ludwig van Beethoven**. Dirigent ist **Christoph Altstaedt**.